



Video-
beratung
ab sofort
möglich!

Neuer Service

DIGITALE PFLEGEBERATUNG IM MÄRKISCHEN KREIS

PFLEGE VON ANGEHÖRIGEN

Nachrichten, wie „Ihr Angehöriger benötigt ab jetzt regelmäßige Pflege“ kommen häufig plötzlich und ohne jede Vorbereitung für die Angehörigen. Nach dem sich der erste Schock gelegt hat, kommen die Fragen nach den nächsten Schritten: Was ist nun zu tun? Wo finde ich Informationen? Wer kann uns helfen? Was brauchen wir im häuslichen Umfeld? Bekommen wir finanzielle Unterstützung? Zu guter Letzt sind auf längere Sicht die Vereinbarkeit der Angehörigenpflege, der eigenen Familie und des Berufs für viele Betroffene eine große Herausforderung und Belastung.

Neben den bekannten Angeboten, wie dem Pflege-Infotelefon oder den Vor-Ort-Sprechstunden, bietet die Pflegeberatung des Märkischen Kreises ab sofort Video-Beratungen an.

Videoberatungen ermöglichen bspw. schnelle Reaktionszeiten im Krisenfall, sparen wertvolle Zeit durch das Wegfallen von Fahrzeiten zu den Beratungsstellen und können trotz aller Virtualität das Gefühl eines persönlichen Gesprächs vermitteln.

**NEU:
KOSTENLOSE
VIDEO-
BERATUNG**

Jetzt Termin vereinbaren unter:

https://www.maerkischer-kreis.de/buergerinfo/infoseiten/soziales/digitale_pflegerberatung.php

PFLEGEBERATUNG PER VIDEO

Gründe, die für eine Video-Beratung sprechen:

- Sprechzeiten vor Ort in den Kommunen des Märkischen Kreises werden aktuell aufgrund der Pandemie nicht angeboten
- Sie sind beruflich stark eingebunden und haben nur ein kleines Zeitfenster (z.B. in der Pause)
- Es entstehen keine langen Fahrzeiten, wenn Sie bspw. auf den ÖPNV angewiesen sind
- Sie befinden sich bereits in einer Pflegesituation oder haben andere Gründe, warum Sie zu Hause sein müssen (z.B. Home-Schooling)
- Ihr Angehöriger lebt im MK, Sie und weitere Familienmitglieder aber außerhalb des Kreises
- Für Sie wichtige Personen können ebenfalls an dem Termin teilnehmen, ohne persönlich anreisen zu müssen
- Sie möchten ein so sensibles Thema gerne mit Augenkontakt und nicht über das Telefon besprechen

TECHNISCHE VORAUSSETZUNGEN

Für die Durchführung einer Video-Beratung wird benötigt:

- ein beliebiges Endgerät (Desktop-Computer, Laptop, Tablet, Smartphone) mit integrierter Kamera
- eine Internet/ WLAN-Verbindung
- gegebenenfalls Kopfhörer mit Mikrofon

MODELLPROJEKT „Digitale Pflegeratung“

Die Entwicklung dieses digitalen Beratungsangebotes macht die Teilnahme des Märkischen Kreises an dem kreisübergreifenden Modellprojekts „Digitale Pflegeberatung“ möglich.

Hier geht es u.a. um eine erfolgreiche Verknüpfung bestehender, klassischer Beratungsformen mit neuen digitalen Tools, wie eben Video-Beratungen und Chatberatung.

Darüber hinaus sollen neue digitale, fachbereichsübergreifender Verwaltungsprozesse entwickelt, erprobt und integriert werden. Dabei möchten der Märkische Kreis und der Kreis Soest Vorreiter für andere Kreise und Kommunen in NRW sein

Das Projekt wird im Zeitraum September 2020 bis Oktober 2022 gefördert mit Mitteln des NRW-Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie im Rahmen des Aufrufs „Digitale Modellregionen NRW“

Ministerium für Wirtschaft, Innovation,
Digitalisierung und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen



DIGITALES
NORDRHEIN-WESTFALEN
MODELLREGIONEN

Projektkonsortium:

**KREIS
SOEST**



MÄRKISCHER KREIS



SIE HABEN FRAGEN?

**Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf!
Wir beantworten gerne Ihre Fragen.**

Nicole Gadomski | Digital Beauftragte

Sachgebiet Gesundheits- und Pflegeplanung

Tel.: 02352 - 966 71 82

E-Mail: n.gadomski@maerkischer-kreis.de

Torsten Sauer | Projektleiter

Sachgebiet Gesundheits- und Pflegeplanung

Tel.: 02352 - 966 71 91

E-Mail: t.sauer@maerkischer-kreis.de